

7348. G. Wigand in Leipzig.	Schulze, Nationalökonomie. (Pfeil, krit. Blätter XXXVIII. 2.)	7357. Wohlgemuth in Berlin.	Ezilsky, Kreuz u. Krone. (Evang.-luth. Gemeindebl. 1.)
7349. O. Wigand in Leipzig.	v. Celsing, Leben d. Generallieut. v. Riedesel. (Bl. f. lit. Unterh. 17.)	7358. — — —	v. Gumpert, d. Hecksfennig. (Eben.)
7350. — — —	Neujahrsgeſchenk f. d. Volk. (Austria. Wochenschr. 15.)	7359. — — —	Perlen, ächte, von v. Gumpert. (Eben.)
7351. — — —	Roback, die Banken. (Bremer Handelsbl. 289.)	7360. — — —	Wangemann, d. Lutherbüchlein. (Eben.)
7352. — — —	Uhlemann, Grundzüge d. Astronomie der Alten. (Menzel's Litbl. 32.)	7361. — — —	— bibl. Hand- u. Hülfsbuch. (Eben.)
7353. C. F. Winter'sche Verlagsb. in Leipzig.	v. Sagern, d. Leben des Generals v. Sagern. (Gersdorff's Repert. 5.)	7362. Wölter in Leipzig.	Anton, Taschenb. d. Heilformeln. (Vierteljahrschr. f. d. prakt. Heilkde. 2.)
7354. — — —	Schloßberger, d. Chemie der Gewebe d. Thierreichs. (Schmidt's Jahrb. d. Med. 4. — Vierteljahrschr. f. d. prakt. Heilkde. 2.)	7363. — — —	Gruner, d. unterweisende Monatsgärtner. (Illustr. landwirthsch. Dorfztg. 14.)
7355. — — —	Sophokles, v. Donner. (Menzel's Litbl. 32.)	7364. — — —	Bütke, neue Methode z. Erlernung d. engl. Sprache. (Nachener Ztg. 95.)
7356. Wohlgemuth in Berlin.	Bibel, die, mit 327 Holzschn. (Kirchenbl. f. d. reform. Schweiz 7.)	7365. — — —	Winter, Jugendgarten. (Pädag. Monatschr. f. d. Schweiz 3.)
		7366. Zimmermann in Glogau.	Tarife f. d. Waarentransport a. d. dtshn. Eisenbahnen. (Schlesische Ztg. 109.)
		7367. Zuchold's Selbstverlag in Leipzig.	Zuchold, Dr. Ludwig Reichardt. (Botanische Ztg. 17.)

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltene Petit- Zeile oder deren Raum mit 1/2 Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[5892.] Wir zeigen hiermit an, daß wir Frankfurt von heute an als Commissionsplatz aufgegeben haben, und sind d. Zahlungen und Sendungen nur noch über Stuttgart oder Augsburg anerkennen.

Mm, d. 20. April 1857.

J. Ebner'sche Buchh.
Fr. Ebner.

Verkauf einer Musikalienhandlung.

[5893.] Die seit einer langen Reihe von Jahren unter der Firma: „Bureau de Musique von C. F. Peters“ auf hiesigem Plage bestehende und mit classischen sowohl, als auch mit modernen Verlagswerken versehene Musikalienhandlung soll, mit Ausschluß der vorhandenen Activen und Passiven, nach der von dem letzten Besitzer derselben, Herrn Carl Gotthelf Siegmund Böhme, getroffenen testamentarischen Verfügung aus freier Hand verkauft werden.

Der Unterzeichnete ist Kaufsliebhabern über die zu diesem Behufe aufgenommene Inventur und Taxe, sowie über die Bedingungen des Verkaufs die nöthigen Nachweisungen zu geben beauftragt.

Leipzig, am 25. April 1857.

Adv. Franz Werner.

[5894.] Buchhandlungs-Verkauf.

Eine Verlagsbuchhandlung in Leipzig soll wegen Kränklichkeit des Besitzers billig verkauft werden. Es wäre dieses eine gute Acquisition für einen jungen Mann, welcher seinen eigenen Heerd damit gründen kann. Nähere Auskunft ertheilt auf frankirte Briefe Hr. C. V. Frisghe in Leipzig.

Vierundzwanzigster Jahrgang.

[5895.] Verlagsverkauf.

Zu verkaufen ist eine in sich harmonirende Abtheilung einer größeren Verlagsbuchhandlung, deren Artikel durchweg gediegen und neu, im besten Stande und der größten Verbreitung fähig sind. Der Kaufpreis ist gering und kann in angemessenen Raten bezahlt werden. Größere Kapitalsien zur Fortführung des Geschäfts sind nicht erforderlich. Dasselbe eignet sich vorzüglich für einen jungen Mann zu weiterem Aufbau. Adressen sub Z. A. befördert die Red. d. Bl.

[5896.] Geschäfts-Verkauf.

Wegen Veränderung des Wohnorts soll ein im besten Renomme seit funfzig Jahren bestehendes Leihbibliotheks-Geschäft, welches jährlich einen reinen Nutzen von 25—2800 \mathfrak{f} abwirft, für eine mäßige Summe, von welcher 8 bis 10 tausend Thlr. gleich ausbezahlt werden sollen, verkauft werden.

Hierauf Reflectirende wollen ihre Adressen sub X. M. Z. franco an Herrn C. C. Kollmann in Leipzig abgeben.

[5897.] Verkaufs-Antrag.

In einer Haupt- u. Universitätsstadt Bayerns ist ein im besten Renomme stehendes, seit 9 Jahren flott betriebenes Buchhandlungsgeschäft aus freier Hand zu verkaufen, oder nach Umständen auch zu verpachten. Damit verbunden ist und kann jedes für sich allein betrieben werden: ein nicht unbedeutendes Antiquariat und eine aus 5000 Bänden des neuesten und nobelsten Lesestoffes bestehende Leihbibliothek. Auch einige gute Verlagsartikel können mit erworben werden. Unterhandelt wird bloß mit solchen Käufern, die sich über den Besitz von mindestens 6000 \mathfrak{f} ausweisen können.

Frankirte Briefe, mit X. Y. Z. bezeichnet, befördert die Exped. d. Bl.

[5898.] Eine Musikalienleihanstalt,

schön nach Fächern geordnet, ist im Ganzen oder Einzelnen zu verkaufen.

Näheres durch C. F. W. Siegel in Leipzig.

Fertige Bücher u. s. w.

[5899.] Berliner Revue.

Social-politische Wochenschrift. 9. Bd. 4. Heft. (II. Quart.) 24. April 1857. Inhalt: Preussische Pressfreiheit. — Die Stadtjunker. Roman. — Neuere Urtheile über England. — Sächsische Briefe. V. — Landtagsbilder. — Vermischtes. — Correspondenzen. — Wappensage.

Erscheint jeden Freitag. Preis pro Quart. 2 1/4 \mathfrak{f} ord.

Die Expedition der Berliner Revue. (Berlin, F. Heinicke.)

[5900.] Im Verlage von Wilhelm Herz (Besser'sche Buchhandlung) in Berlin, Behrenstraße 7, ist soeben erschienen:

Verhandlungen

der
auf Allerhöchsten Befehl
vom 2. November bis 5. December 1856 in
Berlin
abgehaltenen

Kirchlichen Conferenz.

(Der „Actenstücke des Evang.-Ober-Kirchenraths“ vierter Band.)

8. Geh. 38 Bogen. Preis 1 \mathfrak{f}
15 Sgr.

Dieses Werk ist nicht direct von der Behörde verbreitet, und daher bei seiner Wichtigkeit einer großen Verbreitung fähig.

[5901.] In unserm Verlage ist soeben erschienen:

Die Schlacht bei Prag.

Eine Jubelschrift.

Von

Prof. Dr. Adolf Müller.

Preis 7 1/2 Sgr.

Ihren Bedarf wollen Sie gef. schleunigst verlangen.
Berlin.

Gebauer'sche Buchh.
(J. Petsch.)